



# Grundschule „Am Langen Esch“ Quakenbrück

**-Aktuell erneuter Anstieg der Coronafälle in der Schulgemeinschaft**

## **Corona aktuell! Elterninfo 10.02.2022 (Stand 14.00 Uhr)**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Aktuell gibt es einen erheblichen Anstieg an Coronaerkrankungen, Coronaverdachtsfällen und freiwillige Quarantänen. Nun ist auch Personal betroffen, zunächst nur in einem Fall.

Dabei zeigt sich, dass die aktuellen Schnelltests sehr zuverlässig sind, zumindest was die Aussagekraft zu Erkrankungen angeht. Positive Schnelltests, die nicht durch einen PCR-Test bestätigt werden, kommen praktisch nicht mehr vor!

In einzelnen Klassen fehlen aktuell bis zu 50% der Schüler/innen. Es gibt aber auch Klassen wo nur einzelne Kinder fehlen. Insgesamt sind mehr als 50 Kinder betroffen.

Jahreszeitlich übliche Erkältungskrankheiten kommen bei den Fehlenden noch hinzu.

Aktuell sind uns aber keine schweren Verläufe, bei den an Corona erkrankten Kindern bekannt.

Durch erste genesene Rückkehrer/innen bzw. ablaufende Quarantänen gehen wir jedoch davon aus, dass die Zahl der coronabedingt akut Fehlenden nur noch langsam steigt!

Wir wünschen allen Erkrankten gute Besserung und allen Quarantäne managenden Eltern starke Nerven und Geduld!

Im Ganztags setzen wir aktuell die Sportangebote im Innenbereich komplett aus. Sportunterricht findet auch nur in den wenigen „coronafreien“ Klassen statt. Maskenpflicht und Lüftpausen, Hygienemaßnahmen, Kohortentrennung etc. werden weiterhin strikt beachtet.

Wir hoffen, dass die Prognosen stimmen, und die aktuelle „Coronawelle“ in 2 bis 3 Wochen abebbt und die Fallzahlen dann deutlich sinken. Deutschlandweit laufen wir momentan aber noch von Rekord zu Rekordfallzahlen, was sich ja auch deutlich in unserer Schulgemeinschaft widerspiegelt!

Wir sind bemüht, für entsprechendes Unterrichtsmaterial zu sorgen: immer ab dem 2. Gemeldeten Krankheitstag, möglichst per IServ. Kinder, die schwerer erkranken (Fieber etc.) machen in der akuten Krankheitsphase natürlich keine Aufgaben! Generell wird immer nur so viel zu Hause gelernt, wie erkrankte Kinder aktuell schaffen! Entsprechende Pausen gehören natürlich dazu. Bei erkrankten Klassenlehrer/innen kann es aber zu Verzögerungen und Einschränkungen in der Versorgung mit Unterrichtsmaterial kommen. Wir arbeiten gerade an Lösungen für dieses Problem, welches bisher in dieser massiven Form noch nicht aufgetreten ist.

Ihr Michael Heil, Schulleiter